

## PROTOKOLL

Der Mitgliederversammlung der Senioren Köniz  
Mittwoch, 27. März 2013, 19.30 Uhr im Alters- und Pflegeheim Lilienweg

**Anwesend:** 34 Personen gemäss Präsenzliste

**Entschuldigt:** es werden diverse Entschuldigungen verlesen

### **Traktanden:**

1. Protokoll der Gründungsversammlung vom 7. Dezember 2012
2. Jahresbericht
  - Altersheimverein
  - Millenet Stiftung
  - Seniorenforum
3. Vereinsrechnungen 2012
  - Altersheimverein
  - Seniorenforum
4. Mitgliederbeitrag, Budget 2013
5. Millenet Stiftung
  - Verlängerung der Amtsperiode der Stiftungsräte bis 2016
6. Tätigkeitsprogramm
7. Informationen logisplus
8. Verschiedenes

Die Präsidentin, Frau Dietrich, begrüsst die Anwesenden im Alters- und Pflegeheim Lilienweg herzlich. Speziell werden Roland Geiger, Verwaltungsratspräsident und Martin Urfer, Verwaltungsrat der logisplus, Urs Leuthold, Geschäftsführer und Susanne Hofer, Geschäftsleitungsmitglied, Marisa Vifian, Leiterin Abteilung Bildung, soziale Einrichtungen und Sport der Gemeinde Köniz sowie die Referentin Ursula Aegler von der Kantonspolizei STAB, begrüsst.

Gleich zu Beginn der Veranstaltung informiert Frau Aegler über verschiedene Tipps und Tricks zum Thema Sicherheit. Die lehrreichen und auch amüsanten Beispiele werden von den Anwesenden mit Interesse aufgenommen. Frau Dietrich bedankt sich mit einem Präsent herzlich. Dieses interessante Thema könnte evtl. einmal im Rahmen einer Veranstaltung noch ausführlicher behandelt werden.

Um 20.15 Uhr beginnt nun der offizielle Teil der Mitgliederversammlung. Die Einladung für die Mitgliederversammlung erfolgte fristgerecht. Es sind verschiedene Entschuldigungen eingegangen. Als Stimmzählerin wird Frau Elsbeth Schmutz gewählt. Seitens der Mitglieder sind keine Anträge eingegangen und die Traktandenliste wird unverändert genehmigt.

## **1. Protokoll der Gründungsversammlung vom 7. Dezember 2012**

Das Protokoll der Gründungsversammlung wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## **2. Jahresbericht**

### **- Altersheimverein**

Der ausführliche Jahresbericht wurde mit der Einladung für die MV verschickt. Das letzte Jahr des Altersheimvereins stand ganz im Zeichen des Zusammenschlusses mit dem Seniorenforum. Gleichzeitig wurde aber auch das gewohnte Vereinsangebot mit Veranstaltungen und Weiterbildungen für freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weitergeführt.

An der Sitzung vom November hat der Vorstand den Stiftungsrat der logisplus AG gewählt. Es wurden gewählt:

Bernhard Rolli, Geschäftsführer Rolli Transporte Gasel

Bernhard Lehmann, Mitglied der Direktion Spar + Leihkasse Münsingen

Roland Geiger, Verwaltungsrat logisplus AG

Peter Steiner, Vorstandsmitglied Senioren Köniz

Marianne Knuchel, Vorstandsmitglied Senioren Köniz

Am 7. Dezember 2012 ging eine lange Vereinsgeschichte zu Ende und der neue Verein wurde gegründet.

Kathrin Dietrich dankt den Vorstandsmitgliedern für die Mitarbeit im Altersheimverein ganz herzlich.

### **- Millenet Stiftung**

Während des vergangenen Jahres gingen keine Gesuche ein.

Bekanntlich wurde der Altersheimverein, mit welchem die Millenet Stiftung zum Teil verbunden ist, aufgelöst. Mit dieser Ausgangslage ergaben sich auch notwendige Anpassungen. Die Stiftungsstatuten wurden angepasst und gleichzeitig das Tätigkeitsgebiet etwas ausgedehnt. Momentan läuft das Genehmigungsverfahren durch die Stiftungsaufsicht noch.

### **- Seniorenforum**

Auch beim Seniorenforum war während des vergangenen Jahres die Umstrukturierung das Hauptthema. Daneben war der Verein nicht sehr aktiv. Im neuen Verein werden die Aktivitäten in der Gruppe Politik im gewohnten Rahmen weitergeführt.

Der drei Jahresberichte werden von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

## **3. Vereinsrechnungen 2012**

### **- Altersheimverein**

Peter Steiner erläutert die von der KSM Treuhand AG revidierte Rechnung, die zu keinen Bemerkungen Anlass gab. Nach wie vor sind die Mitgliederzahlen, die Zinserträge und die Spenden rückläufig.

Die Aktien der logisplus wurden noch nicht an die Stiftung überschrieben. Peter Steiner wartet mit der Überschreibung ab, bis die Bestätigung der Steuerbefreiung vorliegt.

Die Jahresrechnung des Altersheimvereins wird einstimmig genehmigt.

#### **- Seniorenforum**

Elisabeth Zürcher vertritt in Abwesenheit von Manfred Gilgen die Jahresrechnung. Die Rechnung wurde von Gertrud Weber revidiert. Das Vermögen wurde bereits auf das Konto der Senioren Köniz überwiesen.

Die Jahresrechnung des Seniorenforums wird einstimmig genehmigt.

#### **4. Mitgliederbeitrag, Budget 2013**

Die Mitgliederbeiträge waren im Altersheimverein und beim Seniorenforum nicht gleich. Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, folgende Mitgliederbeiträge festzulegen:

Fr. 20.-- für Einzelmitglieder, Fr. 30.-- für Ehepaare, Fr. 50.-- für juristische Personen und Fr. 100.-- für Institutionen.

Dieser Vorschlag wird von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

Peter Steiner erläutert das Budget. Die Mitgliederbeiträge berechnete er anhand der aktuellen 400 Mitglieder. Für das Sitzungsgeld wurden Fr. 0.-- pro Mitglied und Sitzung berechnet. Es gibt keine Fragen zum Budget.

Das Budget 2013 wird einstimmig genehmigt.

#### **5. Millenet Stiftung**

##### **- Verlängerung der Amtsperiode der Stiftungsräte bis 2016**

Die Stiftungsräte wurden bereits bis 2015 gewählt. Damit der Vorstand der Senioren Köniz und die Stiftungsräte der Millenet Stiftung im gleichen Jahr gewählt werden können, schlägt der Vorstand vor, die Stiftungsräte: René Bonjour, Kathrin Dietrich, Klaus Gfeller, Theres Hausner und Peter Steiner, bis 2016 zu wählen.

Die Verlängerung der Amtsperiode bis 2016 wird einstimmig genehmigt.

#### **6. Tätigkeitsprogramm**

27. Februar 2013, 14.00 Uhr, APH Lilienweg

Palliativ Care zum Thema: Ethische Überlegungen

2. Teil der Weiterbildung für freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der logisplus

14. März 2013, 19.30 Uhr, Aula OZK Köniz  
Öffentliche Veranstaltung zum Thema: Benedikt Weibel, ganz privat

27. März 2013, 19.30 Uhr, APH Lilienweg  
Mitgliederversammlung

17. April 2013, 14.00 Uhr, APH Lilienweg  
Palliative Care zum Thema: Ethische Überlegungen  
3. Teil der Weiterbildung für freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der logisplus

Juni 2013, ab 9.00 Uhr, Zentrum Köniz  
Strassenaktion: Vorstellen des Vereins

August 2013  
Jahresanlass für die Mitglieder, evtl. Besichtigung des Katastrophenhilfekorps in Wabern

November 2013  
Öffentlicher Anlass

Spätestens in 2 Wochen sollte die neue Website „Senioren Köniz“ aufgeschaltet sein. Sämtliche Informationen zu Veranstaltungen und Anlässen werden publiziert.

Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig genehmigt.

## **7. Informationen logisplus**

Roland Geiger bedankt sich, dass er weiterhin die Mitglieder von Senioren Köniz über die Tätigkeiten der logisplus informieren darf. Mit der Wahl von 2 Vorstandsmitgliedern der Senioren Köniz (Marianne Knuchel/Peter Steiner) in den Stiftungsrat logisplus ist eine Verbundenheit weiterhin gewährleistet.

Im letzten Jahr konnte die logisplus AG den Baurechtsvertrag mit der Gemeinde abschliessen und die beiden Häuser Lilienweg und Stapfen dank Mitfinanzierung der Banken kaufen. Damit kann die Planung der Sanierung an die Hand genommen werden. Vor allem das Pflegeheim Lilienweg ist sanierungsbedürftig.

Weniger erfreulich ist, dass die logisplus AG die Anschlussvereinbarung mit der Pensionskasse Köniz künden musste. Dieser Entscheid wurde von der Gemeinde nicht sehr gut aufgenommen, sind doch ein Grossteil der Versicherten Mitarbeiter der logisplus. Dem Verwaltungsrat ist dieser Entscheid nicht leichtgefallen. Das Leistungsprimat ist aber mit viel zu vielen Risiken verbunden und ein Wechsel ins Beitragsprimat konnte und wollte die Gemeinde nicht anbieten. Nun aber ist der Wechsel vollzogen und für die allermeisten Mitarbeiter konnte der Besitzstand bewahrt werden.

Die logisplus konnte eine sehr gute Jahresrechnung aufweisen und hat einen Gewinn von Fr. 500'000.-- erarbeitet. Dies ist vor allem auf die gute Bettenbelegung von 98% und die höhere Einstufung der Bewohner gegenüber dem Vorjahr zurück

zu führen. Den Mitgliedern der Senioren Köniz wird der Jahresbericht der logisplus AG, sobald er genehmigt ist, zugestellt.

Der Mahlzeitendienst konnte nicht kostendeckend geführt werden und es musste eine Erhöhung der Preise vorgenommen werden. Da die Qualität der Mahlzeiten aber stimmt, wurde kein Einbruch der Bestellungen festgestellt. Leider hat der Kanton per 1.1.2013 die Beiträge an den Transport der Mahlzeiten gestrichen und damit muss eine weitere Erhöhung vorgenommen werden. Ein Menu kostet Fr. 21.-- mit Salat und Dessert. Davon müssen an die Transportkosten Fr. 6.-- pro Mahlzeit gerechnet werden. Das Einzugsgebiet wurde per 1.1.2013 auf Wabern ausgedehnt. Noch kann nicht abgeschätzt werden, ob die erneute Erhöhung der Preise einen Rückgang der Bestellungen mit sich bringt.

Zu den Bauvorhaben kann Roland Geiger noch nicht so viel informieren. Der Verwaltungsrat konzentriert sich momentan auf den Um- bzw. Neubau am Lilienweg. Es wird ein Wettbewerb durchgeführt. Vermutlich kann er 2014 informieren, wie die Planung aussieht.

Kathrin Dietrich dankt Roland Geiger für die Informationen. Das Traktandum „Information logisplus“ soll weiterhin an den Mitgliederversammlungen beibehalten werden.

## **8. Verschiedenes**

Der Termin für die nächste Mitgliederversammlung wurde bereits festgelegt: Donnerstag, 27. Februar 2014.

Der Altersheimverein hat seine Mitgliederversammlungen jeweils abwechselungsweise im Lilienweg und Stapfen durchgeführt. Der Saal am Lilienweg ist aber elektronisch besser ausgerüstet als der Speisesaal im Stapfen und könnte auch nachmittags genützt werden. Aus diesem Grund schlägt der Vorstand vor, künftig die Mitgliederversammlungen am Lilienweg durchzuführen. Die Anwesenden bevorzugen tendenziell eine Mitgliederversammlung am Nachmittag.

Frau Dietrich dankt für das Erscheinen und wünscht allen einen schönen Abend. Die Gastfreundschaft im APH Lilienweg sowie der anschliessend servierte Apéro werden ebenfalls bestens verdankt. Frau Dietrich schliesst die MV um 21.30 Uhr.

Die Präsidentin

Die Protokollführerin

Kathrin Dietrich-Herren

Barbara Wenger